



# HALLOWEEN

Halloween - und Irma feiert mit!

Man sieht sie bereits in den Schaufenstern sitzen:  
Kürbisse in allen Größen. Mal grinsend, mal gruselig.  
Halloween ist nicht mehr weit. Und bei dem Fest der  
Geister und Gespenster darf die Hexe Irma natürlich  
nicht fehlen. Doch statt mit Süßigkeiten, feiert Irma  
natürlich zahnfreundlich!

Wir freuen uns, wenn wir Ihnen beim Gestalten der  
Halloween-Feier helfen können. Viel Spaß zu Halloween  
wünscht die LAG Jugendzahnpflege!

Zum Hintergrund:

Viele kennen Halloween aus dem Fernsehen oder Kino und wissen, dass dieses Fest  
allein in den USA gefeiert wird. Kinder verkleiden sich und gehen von Haus zu Haus, um  
von den Nachbarn Süßigkeiten zu bekommen. Mittlerweile kommt das Fest auch bei uns  
immer mehr in Mode. Doch warum wird Halloween eigentlich gefeiert?

Am 31. Oktober - genauer in der Nacht vor Allerheiligen - wird Halloween gefeiert. Und  
vom Feiertag stammt auch der Name. "Allerheiligen" heißt auf englisch "All Saints", der  
Abend davor "All Saints Eve", daraus entstand später "All Hallowmas Eve", was dann  
wiederum zu "Halloween" wurde.

Doch nicht aus Amerika kommt dieser Brauch, sondern aus Irland. Halloween war schon vor vielen hundert Jahren bei den Kelten in  
Irland ein Grund zum Feiern. Der Sommer ist zu Ende und es  
beginnen die dunklen Monate. Die Kelten glaubten, dass in dieser  
Zeit die Seelen der Toten die Erde besuchen. Deshalb sind die  
typischen Halloween-Verkleidungen auch so gruselig: Gespenster,  
Skelette, Hexen und Teufel.

LAGH Dr. A. Thumeyer / Dr. U. Freund



Viele Kinder basteln zu Halloween eine Kürbis-Laterne. Ein Kürbis wird ausgehöhlt, ein Gesicht hinein geschnitzt und dann mit einer Kerze von innen beleuchtet. So ein Kürbis-Gesicht wird "Jack O'Lantern" genannt und soll böse Geister fernhalten.

Damit man das vom Aushöhlen übrig gebliebene Kürbis-Fleisch nicht wegwerfen muss, haben wir auf den nächsten Seiten auch einige Rezepte mit Kürbis gesammelt.

Auch die Kürbiskerne eignen sich zum Basteln. Sind sie trocken, werden sie bunt angemalt und zu einer Kette aufgefädelt. Man kann sie auch als Spielsteine benutzen.

Die Hexe Irma dient als Fensterbild (mit Transparent-Papier hinterlegen) oder lässt sich als Malvorlage benutzen.

#### Spielideen:

- Es wird ein großes „Monster“ an die Wand gehängt. Dieses soll nun von einem Kind, dass die Augen verbunden hat, seinen Schwanz angehängt bekommen.
- Eine Wasserschale mit schwimmenden Äpfeln, die nur mit dem Mund „geangelt“ werden dürfen. Besonders lustig: Wenn es mehrere Kinder gleichzeitig versuchen. Fünf Murmeln kommen in eine Backform. Diese wird dann mit Eiswürfeln aufgefüllt. Nun müssen die Kinder versuchen mit ihren Zehen nur die Murmeln aus der Backform zu fischen. Dabei können auch zwei Kinder gleichzeitig an den Start gehen.

#### Verkleidung:

Nicht so gruselig aber einfach ist das Fledermaus-Kostüm. Schwarz anziehen. Für die Flügel werden aus schwarzem Stoff Dreiecke geschnitten, die dann am Pullover zwischen Handgelenk, Hüfte und Achsel festgesteckt (oder genäht) werden.